

PROJEKTWOCHE vom 30. Sept. bis 4. Oktober 2019

Projekte für die UNTERSTUFE (2./3. Stufe)

Die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Stufe können sich für die Projekte U 1 bis U 12 anmelden. Die 1. Klassen werden ihre Projektwoche im Klassenverband durchführen.

Bis Freitag, 14. Juni 2019, müssen sich alle Schülerinnen und Schüler für drei Projekte entscheiden.

Aus administrativen Gründen werden die drei Wahlentscheidungen bei der Zuteilung gleich gewertet. Es ist deshalb wichtig, dass jedes der gewählten Projekte den persönlichen Neigungen und Interessen entspricht.

U1/O1 Zu Fuss von Malbun nach St. Antönien

Projektleitung: Lonsky Philipp
Kursort: Unterwegs
Elternbeitrag: Fr. 40.--, für Verpflegung
Teilnehmer: 2./3. Stufe und 5./6. Stufe
Max. 24 SuS

In 4 Tagesetappen von jeweils etwa 6 Stunden Marschzeit werden wir die Wegstrecke von Malbun nach St. Antönien zu Fuss bewältigen. Vorbei an den imposanten Flanken von Scesaplana, Drusenfluh und Sulzfluh werden wir von Berghütte zu Berghütte marschieren, dabei einige Pässe überschreiten und immer wieder atemberaubende Aussichten geniessen. Für Natur- und Bergfreunde, die auch mal 4 Tage lang auf den alltäglichen Luxus verzichten können, wird diese Woche ein tolles Erlebnis werden. Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Projekt ist eine gute Kondition und eine gute Ausrüstung (Schuhe, Rucksack, Jacke).

Der fixe Kostenanteil der Eltern beträgt Fr. 40.--, ein freiwilliger Anteil in gleicher Höhe wird noch dazukommen.

U2 Schmetterlinge im Bauch

Projektleitung: Marxer-Pino Sara, Summer-Bereuter Andrea, Silvano Ernesto, Ribaux Julian
Kursort: LG Vaduz
Elternbeitrag: es fallen keine Kosten an
Teilnehmer: 2. und 3. Stufe
Max. 20 SuS

Liebe Mädels! Liebe Jungs!

Verliebtsein und das erste Spüren sexueller Anziehung können einem ganz schön den Kopf verdrehen – und bringen viele Fragen mit sich. Wir beantworten alle eure Fragen, geben Infos zu Körper und Gesundheit, Verliebtsein, Liebeskummer, Geschlechtsverkehr, Verhütung, Sex in Medien usw.

Wir werden Filme sehen und einiges mittels Spielen und Übungen erfahren.
Lasst uns Klartext reden!

U3 Klettern und abseilen in der Region

Projektleitung:	Mennel Klaus
Kursort:	Klettergärten in der Region
Elternbeitrag:	es fallen keine Kosten an
Teilnehmer:	2. und 3. Stufe

Max. 18 SuS

Gemeinsam werden wir die Kletterhalle und verschiedenste Klettergärten der Umgebung besuchen, um die nötigen Grundkenntnisse über die Seiltechnik und das Klettern im Fels zu erhalten und anschliessend unsere Klettertechnik unter Beweis stellen zu können.

Am Ende dieser Woche wird unser Mut und Selbstvertrauen aber nicht nur durch das Klettern am Fels, sondern auch durch besondere, mit Nervenkitzel verbundene Abseil- und Klettererlebnisse (Abseilen von einer Brücke, Hochseilklettergarten,) gewachsen sein.

Die nötige Stärkung werden wir uns beim gemeinsamen Grillen und durch Verpflegung aus dem Rucksack holen.

U4 Betriebslehrpraktikum Industrie und Gewerbe

Projektleitung:	Vertreter Wirtschaftskammer, AGIL und ABB /Vertreter Schule
Kursort:	LG, verschiedene Betriebe
Elternbeitrag:	es fallen keine Kosten an
Teilnehmer:	nur 3. Stufe

Max. 24 SuS

Den Schülerinnen und Schülern der 3. Stufe soll die Möglichkeit geboten werden, einen praktischen Einblick in **industrielle und/oder gewerbliche Berufe** (kein Kindergarten / keine Schule!) zu erhalten. Dazu absolvieren sie an 3 Tagen ein Betriebslehrpraktikum in einem oder mehreren Industrie- und/oder Gewerbebetrieben. Es können verschiedene Berufe erkundet werden.

Am ersten Tag der Woche findet ein Vorbereitungstag an der Schule statt. An diesem Tag lernen die Schülerinnen und Schüler, wie man eine Bewerbung erstellt, wie man sich beim Bewerbungsgespräch und beim Betriebslehrpraktikum verhält. Sie erhalten weitere wichtige und spannende Tipps, die beispielsweise für eine Lehrstellensuche dienen können. Am letzten Tag findet eine Schlussveranstaltung mit Auswertung der Woche an der Schule statt.

Die Schülerinnen und Schüler müssen ihren Betrieb selbst anfragen. Es steht eine Liste mit möglichen Berufen zur Verfügung. Diese Liste ist abschliessend. Um die Suche zu erleichtern und die eigenen Interessen zu klären, sollten sich die Schülerinnen und Schüler im Voraus Gedanken zu den eigenen Stärken, Schwächen und Interessen machen.

U5 Chemie im Alltag

Projektleitung: Mettler Simone
Kursort: LG
Elternbeitrag: es fallen keine Kosten an
Teilnehmer: 2. und 3. Stufe
Max. 12 SuS

Wir produzieren verschiedene Dinge mittels chemischer Reaktionen und beobachten interessante Phänomene an verschiedenen chemischen Reaktionen.

Du kannst eine Kugelschreiberhülse nach deinen Vorstellungen färben, eine magische Kerze herstellen, deine eigenen Kosmetikprodukte herstellen und vieles mehr.

U6 Unsere Region erfahren – Exkursionen mit dem Mountainbike

Projektleitung: Konzett Gert
Kursort: Nähere Region
Elternbeitrag: es fallen keine Kosten an
Teilnehmer: 2. und 3. Stufe
Max. 12 SuS

In dieser Projektwoche werden wir mit den Mountainbikes auf Entdeckungsreise gehen. In unserer Region gibt es Orte und Landschaften von grosser naturkundlicher Bedeutung.

Diese Naturschätze steuern wir mit dem Mountainbike an. Es sind also Freude und Bereitschaft zu sportlicher Leistung und Entdeckungslust gefragt.

Zudem lernst Du, wie Du einfache Reparaturen an Deinem Bike ausführen kannst.

U7/O11 Reduce, reuse, recycle

Projektleitung: Becker Helena, Eller Ruth
Kursort: LG
Elternbeitrag: es fallen keine Kosten an
Teilnehmer: 2. und 3. Stufe, 5. und 6. Stufe
Max. 12 SuS

Eine coole Woche rund ums Thema Wiederverwendung (reuse), Reduktion (reduce) und Recycling (recycle).

Was wir dabei alles erleben: gemeinsames Kochen und Essen mit überflüssigen Lebensmitteln, Gestalten von wiederverwendbaren Lebensmittelverpackungen, Verwandeln von abgelegten Kleidern in nützliche Alltagsgegenstände und ein Ausflug in einen ganz besonderen Laden.

U8 Sagen

Projektleitung:	Jehle Lorenz
Kursort:	LG
Elternbeitrag:	es fallen keine Kosten an
Teilnehmer:	2. und 3. Stufe

Ob vom listenreichen Odysseus, der den menschenfressenden Zyklopen besiegt, vom drachentötenden Siegfried oder vom Nachtvolk die Rede ist, immer wieder ziehen uns Sagen in ihren Bann. Handelt es sich dabei lediglich um schöne Geschichten oder können wir gar etwas aus ihnen lernen? Sind Sagen irgendwie ähnlich aufgebaut? Gibt es Unterschiede zu anderen Erzählformen? Wer auf solche Fragen eine Antwort will und spannende Sagen von der Antike bis zur Moderne kennenlernen will, den laden wir zu unserem Kurs ein. Die geplanten Schwerpunkte sollen mittels verschiedener Unterrichtsformen erarbeitet werden, die keine Langeweile aufkommen lassen dürfen, zumal ja die Bereitschaft besteht, mit uns zusammen in die phantastischen Tiefen der Sagenwelt eintauchen zu wollen.

U9/O16 Platonische Körper

Projektleitung:	Peschak Viliam
Kursort:	LG
Elternbeitrag:	es fallen keine Kosten an
Teilnehmer:	3. Stufe, 5. und 6. Stufe

Platonische Körper werden von regelmässigen Vielecken begrenzt:
Ein Beispiel dazu ist der Würfel (Hexaeder), dessen sechs Begrenzungsflächen Quadrate sind. In der Projektwoche werden die fünf platonischen Körper gebastelt.
Neben dem Basteln wird aber auch die Theorie dieser Körper angeschaut.
Berechnungen können in der Regel auf der Grundlage des Satzes von Pythagoras durchgeführt werden.
Regeln der Algebra mit Quadratwurzeln reichen als Voraussetzung aus.
Höhere mathematische Kenntnisse sind somit nicht erforderlich.

U10 Spurensuche Religion zu Fuss und auf dem Fahrrad

Projektleitung:	Fischer Georg
Kursort:	LG, Liechtensteiner Unterland
Elternbeitrag:	es fallen keine Kosten an
Teilnehmer:	2. und 3. Stufe

Ziel des Projektes ist es, die Freude an der Bewegung zu Fuss und auf dem Fahrrad zu verbinden mit dem Interesse an der Kultur und den Spuren der Religion in Liechtenstein sowie mit der Lust am Fotografieren und der Bearbeitung von Fotos am Computer. Über mehrere Jahre hinweg sollen so alle Wegkreuze, Heiligenbilder, Kapellen, Kirchen, Friedhöfe, aber ebenso alle Spuren

nichtchristlicher Religionen in Liechtenstein fotografiert, dokumentiert und kartographiert werden. Dazu werden wir mit der Wanderkarte und dem Handy in der Hand zu Fuss oder mit dem Fahrrad sämtliche Strassen und Wanderwege des Landes abfahren bzw. abgehen, Fotos und Notizen dazu machen, und schliesslich alles am Computer auswerten.

Beginnen wollen wir in diesem Jahr ganz im Norden des Landes, das heisst wir werden uns auf Ruggell, Schellenberg, Mauren und Schaanwald konzentrieren.

U11 Druck-Workshop

Projektleitung: Frommelt Christine, Geyer Barbara
Kursort: LG
Elternbeitrag: 1 Baumwoll-T-shirt
Teilnehmer: 2. und 3. Stufe
Max. 12 SuS

Das Projekt richtet sich an diejenigen, die in ihrer Freizeit gerne gestalten (zeichnen, malen, experimentieren.....)

Wir werden gemeinsam die Siebdrucktechnik erproben und unseren eigenen Entwurf auf ein T-shirt drucken.

Drucken und Drucktechnik stehen im Zentrum dieser Woche.

U12 Mit dem Fahrrad ins Mittelalter

Projektleitung: Kammer Felix
Kursort: LG, nähere Umgebung
Elternbeitrag: es fallen keine Kosten an
Teilnehmer: 2. und 3. Stufe
Max. 16 SuS

Wir werden mit Fahrrad (witterungsbedingt), Bus, Zug und Schiff markante Zeugen unserer Umgebung aufsuchen und Grundlegendes über das Leben in dieser faszinierenden Epoche „erfahren“.

Auf unserer Reise in die Vergangenheit werden wir unter anderem Städte (Sargans, Feldkirch, Konstanz.....), Burgen (Sargans, Feldkirch, Tosters.....), Kirchen (Insel Reichenau und Museen besuchen).

ANMELDUNG der Unterstufe (2./3. Klassen)
für die REGYOS Projektwoche 2019/2020

Bis Freitag, 14. Juni 2019, musst du dich für 3 Projekte entscheiden!
Die drei Wahlentscheidungen werden **GLEICH** gewertet!

Nr.	Projekte
U1/O1	Zu Fuss von Malbun nach St. Antönien
U 2	Schmetterlinge im Bauch
U 3	Klettern und abseilen in der Region
U 4	Betriebslehrpraktikum Industrie und Gewerbe (nur 3. Stufe)
U 5	Chemie im Alltag
U 6	Unsere Region erfahren – Exkursionen mit dem Mountainbike
U7/O11	Reduce, reuse, recycle
U 8	Sagen
U9/O16	Platonische Körper
U 10	Spurensuche Religion zu Fuss und auf dem Fahrrad
U 11	Druck-Workshop
U 12	Mit dem Fahrrad ins Mittelalter

Die Wahl erfolgt über den Computer. Die Schülerinnen und Schüler melden sich am Computer mit ihrem Account und Passwort an. Anschliessend klicken sie auf

Start Alle Programme LG Sonderwoche, dann wählen sie die drei Projekte.

Bis Freitag, 14. Juni 2019, morgens um 8.00 Uhr können die Schülerinnen und Schüler ihre Wahl jederzeit wieder abändern: Projekt anklicken/markieren, Delete-Taste.

Die Ausschreibung der Projektwoche kann auch auf der Homepage gelesen werden!!!

LIECHTENSTEINISCHES GYMNASIUM, Vaduz

PROJEKTWOCHE vom 30. Sept. bis 4. Oktober 2019

Projekte für die OBERSTUFE (4. und 7. Stufe)

Die Schülerinnen und Schüler der 4. und 7. Stufe werden ihre Projektwoche im Klassenverband durchführen.

PROJEKTWOCHE vom 30. Sept. bis 4. Oktober 2019

REGYOS Projektwoche (5. / 6. Klasse)

Die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Stufe können sich für die Projekte O I bis O18 anmelden.

Bis Freitag, 14. Juni 2019, müssen sich alle Schülerinnen und Schüler für drei Projekte entscheiden.

Aus administrativen Gründen werden die drei Wahlentscheidungen bei der Zuteilung gleich gewertet. Es ist deshalb wichtig, dass jedes der gewählten Projekte den persönlichen Neigungen und Interessen entspricht.

O1/U1 Zu Fuss von Malbun nach St. Antönien

Projektleitung:	Lonsky Philipp
Kursort:	Unterwegs
Elternbeitrag:	Fr. 40.--, für Verpflegung
Teilnehmer:	2./3. Stufe und 5./6. Stufe
	Max. 24 SuS

In 4 Tagesetappen von jeweils etwa 6 Stunden Marschzeit werden wir die Wegstrecke von Malbun nach St. Antönien zu Fuss bewältigen. Vorbei an den imposanten Flanken von Scesaplana, Drusenfluh und Sulzfluh werden wir von Berghütte zu Berghütte marschieren, dabei einige Pässe überschreiten und immer wieder atemberaubende Aussichten geniessen. Für Natur- und Bergfreunde, die auch mal 4 Tage lang auf den alltäglichen Luxus verzichten können, wird diese Woche ein tolles Erlebnis werden. Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Projekt ist eine gute Kondition und eine gute Ausrüstung (Schuhe, Rucksack, Jacke).

Der fixe Kostenanteil der Eltern beträgt Fr. 40.--, ein freiwilliger Anteil in gleicher Höhe wird noch dazukommen.

O2 Auf den Spuren der Fürsten von Liechtenstein

Projektleitung:	Derungs Monica, Hilti Ursina
Kursort:	Wien / Brünn (Südmähren)
Elternbeitrag:	es fallen keine Kosten an
Teilnehmer:	5./6. Stufe
	Max. 16 SuS

Wir begeben uns unter einem historischen Gesichtspunkt auf die Spuren der Fürsten von Liechtenstein in Wien und Südmähren (Tschechien). Wir besuchen die beiden fürstlichen Palais in Wien und die Schlösser und Ländereien in Südmähren, welche sich früher im Besitz des Hauses Liechtenstein befanden und zum UNESCO-Kulturerbe zählen.

Die Woche findet als Schüleraustausch mit dem Gymnázium Matyáse Lercha in Brünn statt.

Die tschechischen Schüler/innen (welche sehr gut Deutsch sprechen) besuchen uns in der Woche vom 3.-6. September 2019 und wohnen bei euch zu Hause. Während der Projektwoche wohnt ihr im Austausch bei den Gastfamilien in Brünn.

Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Interesse an Geschichte und Kultur sowie die Bereitschaft, eine/n Gastschüler/in aufzunehmen (bitte mit den Eltern absprechen).

O3 Betriebs- und Sozialpraktikum

Projektleitung:	Olschnögger-Vogt Birgit
Kursort:	---
Elternbeitrag:	es fallen keine Kosten an
Teilnehmer:	5. und 6. Stufe

Im Betriebs- und Sozialpraktikum kommen die Schülerinnen und Schüler während einer Woche mit der Welt ausserhalb ihres Schulumfeldes in Kontakt und erfahren die Schule nicht als Insel, sondern schaffen einen Bezug zum gesamtwirtschaftlichen und gesellschaftlichen Umfeld.

Für die Suche der Praktikumsstelle ist **jede und jeder selbst verantwortlich**.

Idealerweise sind der Betrieb (Landwirtschafts-, Industrie-, Dienstleistungsbetrieb) oder die soziale Einrichtung (Spital, Kinderbetreuung, Altenpflege, Behindertenarbeit bzw. ähnliche Institutionen) im Fürstentum Liechtenstein bzw. in der näheren Umgebung domiziliert. Eventuell anfallende Fahrkosten müssen selbst getragen werden.

Die Suche muss bis Ende der ersten Woche nach den Sommerferien (Freitag, 23. August 2019) abgeschlossen sein.

Das Praktikum darf nicht als private Verdienstmöglichkeit genutzt werden.

Während der Woche wird ein Arbeitsbuch oder Lerntagebuch geführt. Die Erkenntnisse fliessen in den abschliessenden Praktikumsbericht ein, welcher in schriftlicher Form nach den Herbstferien abzugeben ist und gewissen Anforderungen gerecht werden muss.

Eine allgemeine Orientierung zum Ablauf des Betriebs- und Sozialpraktikums findet nach der Anmeldung statt.

O4 Mathematik und Informatik

Projektleitung:	Huber Sven, evt. Walla Gunar und Oehry Daniel
Kursort:	LG Vaduz
Elternbeitrag:	es fallen keine Kosten an
Teilnehmer:	5. und 6. Stufe

In dieser Woche werden wir mit Python programmieren. (Es sind keine Vorkenntnisse nötig).

Ebenfalls wird es eine kleine Einführung ins Textverarbeitungsprogramm Latex geben.

Oft wird dieses Programm für wissenschaftliche Texte benutzt und es unterscheidet sich in der Anwendung sehr stark von Word. An vielen Universitäten und Hochschulen wird verlangt, dass man die Bachelor- und Masterarbeiten mit diesem Programm verfasst.

Ein mathematischer Schwerpunkt wird mit der Einführung der komplexen Zahlen gesetzt.

Die sogenannten nicht reellen, sondern imaginären Zahlen, kommen in vielen Gebieten zur Anwendung. Wir werden diese Zahlen unter anderem auch mit Geogebra durchleuchten.

Damit wir nicht nur im Klassenzimmer sind, ist ein Ausflug zum alten Tunnel in Steg, mit anschließendem Grillieren geplant. So können die Teilnehmer und Teilnehmerinnen einmal erleben wie sich 24% Steigung anfühlen.

O5 Selbst als Journalist(in) arbeiten – online und in den Tageszeitungen

Projektleitung: Nowak Anke, Stelzer Anton
Kursort: LG und auswärts
Elternbeitrag: es fallen keine Kosten an
Teilnehmer: 5. und 6. Stufe
Max. 12 SuS

Einmal selbst als Journalistin oder Journalist arbeiten, Interviews führen, Berichte und Reportagen schreiben, gute Pressefotos schiessen, an die Öffentlichkeit treten und den eigenen Namen in der Zeitung lesen.....

All das kannst du in dieser Kursgruppe verwirklichen – du wirst täglich online über die verschiedenen Projekte der Sonderwoche am LG berichten. Ausserdem werden deine Artikel im „Liechtensteiner Vaterland“ und im „Liechtensteiner Volksblatt“ erscheinen.

Zeitungsprofis geben dir anfangs Tipps, wie du gute Artikel und aussagekräftige Bilder produzierst. Daneben werden deine Arbeiten jeden Morgen bei einer Redaktionskonferenz der Kursgruppe kritisch diskutiert.

Die konkrete Arbeit sieht so aus, dass wir vormittags verschiedene Kurse, Projekte und Menschen an der Schule und vor Ort besuchen sowie die Eindrücke schriftlich und bildlich festhalten. Am Nachmittag verarbeiten wir die Notizen und Bilder zu online-Nachrichten und Zeitungsberichten.

Deine Eltern müssen mit dem Besuch der Projekte vor Ort einverstanden sein. Bus-Abo, Velo oder Töff sind für die Mobilität hilfreich.

O6 Optik

Projektleitung: Walla Gunar, Oehry Daniel
Kursort: LG
Elternbeitrag: es fallen keine Kosten an
Teilnehmer: 5. und 6. Stufe
Max. 18 SuS

In dieser Woche lernen wir die Grundzüge der Optik, beginnend bei der Ausbreitung von Licht über die Reflexion bis zur sogenannten Beugung. Wir behandeln die häufigsten Linsenfehler beim Auge, die Zerlegung des Lichtes in Farben, den Aufbau des Lichts als Welle und die daraus entstehenden Anwendungen.

Das meiste davon erlernen wir an Hand eigener Experimente. Je nach Zeitaufwand bauen wir eine Kamera und entwickeln damit selbst Fotos. Vorgesehen ist auch eine Exkursion in einen Betrieb in der unmittelbaren Umgebung.

07 Freies Atelier

Projektleitung: Konrad Julia
Kursort: LG
Elternbeitrag: Projektabhängig
Teilnehmer: 5. und 6. Stufe

Diese Projektwoche richtet sich an diejenigen, die in ihrer Freizeit gerne gestalten (malen, zeichnen etc.). Du musst Spass daran haben, eine Woche lang an einem grossen Projekt zu arbeiten. Es soll etwas sein, das du schon immer machen wolltest, was aber im Kunstunterricht bis jetzt keinen Platz fand.

Mitbringen musst du eine konkrete Idee, bei deren Umsetzung du gerne die Unterstützung einer Fachlehrperson hättest. In diesem Projekt wird nur manuell und nicht digital gearbeitet.

08 „Social – Cultural – Spiritual Project“ in Rumänien

Projektleitung: Aczel Andreas, Crossley Andrea
Kursort: Larguta in Rumänien
Elternbeitrag: Fr. 200.-- (für Verpflegung und Unterkunft)
Teilnehmer: 5. und 6. Stufe
Max. 18 SuS

YANA (You Are Not Alone) ist eine liechtensteinische Stiftung, die seit vielen Jahren Projekte in Rumänien aufbaut und begleitet. YANA ermöglicht 18 Schülerinnen und Schülern bei einem Projekt in Larguta, einem kleinen Dorf, mitzuarbeiten. In Larguta werden derzeit ca. acht alte Menschen betreut, die meist alleine leben und, wenn überhaupt, nur eine sehr kleine Rente erhalten. Diese Menschen leben in sehr einfachen Hütten, die praktisch nicht isoliert sind.

Die Hütten sind meist nur mit einem sehr kleinen Ofen ausgerüstet und es kann nur ein Raum beheizt werden – im Winter sind Temperaturen von -20 Grad keine Seltenheit.

Neben der Betagtenhilfe gilt das Hauptaugenmerk von YANA bedürftigen Kindern. Die Kinder, die meist in sehr ärmlichen Verhältnissen leben, erhalten in Tageszentren eine warme Mahlzeit und werden bei der Erledigung der Hausaufgaben unterstützt. Sie lernen Konflikte auf friedliche Art zu lösen und erhalten wieder eine Perspektive.

Wir werden in dieser Woche unter fachkundiger Anleitung kleine Reparaturarbeiten an den Häusern durchführen und Hühnerställe für bedürftige Familien bauen.
(Der genaue Arbeitsplan wird im Sommer festgelegt).

Auch dieses Jahr werden wir wieder mit rumänischen Jugendlichen zusammenarbeiten. Neben der körperlichen Arbeit werden wir uns auch mit „Lebens-Fragen“ auseinandersetzen.

Wir werden schon am Samstag, den 28. September 2019, von Zürich in Richtung Iasi aufbrechen, von wo wir uns auf den Weg nach Larguta machen, den Ort unseres Arbeitseinsatzes. Voraussetzung für eine Teilnahme ist die Bereitschaft, ein einfaches Leben zu führen und den Komfort zuhause zu lassen (wir schlafen in Zelten), körperlich zu arbeiten und sich auf Neues einzulassen. Die tägliche Reflexion der Eindrücke ist Teil des Programms.

Die Reise wird durch die Firma HOVAL gesponsert, daher sind die niedrigen Selbstbehalte möglich. Wer sich den Selbstbehalt nicht leisten kann, soll sich bei Andreas Aczel melden. Dieser Betrag soll kein Hindernis sein.

Das detaillierte Programm folgt Anfang August.

Die Reise findet von **SAMSTAG, 28. September 2019 – Freitag, 4. Oktober 2019** statt!

Wer mehr Informationen möchte, soll mit Andreas Aczel Kontakt aufnehmen (Aczel.Andreas@lg-vaduz.li) oder Teilnehmerinnen und Teilnehmer der letztjährigen Projektwoche fragen.

O9 Norwich Austausch

Projektleitung: Macpherson-Ospelt May
Kursort: Norwich, England
Elternbeitrag: ca. Fr. 700.-- bis Fr. 800.--
Teilnehmer: ***bereits festgelegt!***

Die drei Schülerinnen und Schüler, die im Frühling Gäste aus England aufgenommen haben, werden die Projektwoche und einen Teil der ersten Herbstferienwoche bei ihren Austauschpartnern in Norwich verbringen.

Vier bereits Ausgewählte werden auch mitfahren.

Wir werden einen Einblick in die traditionelle Englische Schule bekommen und durch verschiedene Ausflüge und Besuche die englische Landschaft und Kultur näher kennen lernen.

O10 Eine etwas andere Woche

Projektleitung: Zerlauth Martin, Schatz Grace, Aerne Alice
Kursort: Lukashaus Grabs
Elternbeitrag: Fahrt nach Grabs und zurück
Teilnehmer: 5. und 6. Stufe
Max. 15 SuS

Eine etwas andere Woche

Mit etwas anderen Menschen

An einem etwas anderen Ort

Etwas andere Erfahrungen machen

Etwas Anderes lernen

Ihr werdet eine Woche lang Menschen mit Behinderung begleiten, sie bei ihrer täglichen Arbeit begleiten und sie tatkräftig dabei unterstützen, mit ihnen im Stall bei Lamas und Eseln sein und mit ihnen Zeit verbringen.

Ihr werdet mit allen Sinnen „Sinn-Volles“ tun und erleben, Sicherheit bekommen im Umgang mit Menschen, die eine Behinderung haben, und euch vielleicht öfters die Frage stellen, wer hier eigentlich behindert ist.

Das Lukashaus in Grabs ist eine Institution für Menschen mit primär geistiger Behinderung. Auf dem Gelände rund um das Lukashaus besteht das Projekt LandschaftsSINNfonie, ein Landschaftspark mit Kunstwerken, Sinnesparcours, Labyrinth und Irrgarten, Wasserspielen, Instrumenten, sowie mit Tieren wie Lamas, Schweinen und Eseln. Der Landschaftspark soll Raum schaffen für alle als Erholungs-, Erfahrungs- und Lernort und als Ort der Begegnung.

Ihr werdet jeden Tag von ca. 8.15 Uhr bis ca. 16.00 Uhr (Mittwochnachmittag frei) im Lukashaus und in der Umgebung sein und dort zu Mittag essen. Ihr arbeitet primär in Kleingruppen zusammen mit den Menschen mit Behinderung in der Parkanlage und im Stall. Weitere Elemente sind: kreatives Gestalten, gemeinsame Reflexionen und Tätigkeiten wie Spiele, Spaziergänge mit Lamas und Eseln.

Ihr werdet begleitet von Mitarbeiter/innen des Hauses und von den Lehrpersonen und habt jederzeit die Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen und Fragen zu stellen.

O11/U7 Reduce, reuse, recycle

Projektleitung: Becker Helena, Eller Ruth
Kursort: LG
Elternbeitrag: es fallen keine Kosten an
Teilnehmer: 2. und 3. Stufe, 5. und 6. Stufe

Eine coole Woche rund ums Thema Wiederverwendung (reuse), Reduktion (reduce) und Recycling (recycle).

Was wir dabei alles erleben: gemeinsames Kochen und Essen mit überflüssigen Lebensmitteln, Gestalten von wiederverwendbaren Lebensmittelverpackungen, Verwandeln von abgelegten Kleidern in nützliche Alltagsgegenstände und ein Ausflug in einen ganz besonderen Laden.

O12 Bergwald

Projektleitung: Schmidle Stefan, Biedermann Heinz
Kursort: Schaan
Elternbeitrag: Mittags-Verpflegung
Teilnehmer: 5. und 6. Stufe
Max. 15 SuS

Durch einfache forstliche Arbeiten fördern wir das Verständnis der Jugendlichen für das sensible Ökosystem Bergwald. Durch den aktiven Einsatz im heimischen Schutzwald werden wir uns der Bedeutung des Schutzwaldes für den Menschen bewusst.

Die Arbeiten werden von erfahrenen Projekt- und Gruppenleitenden des Bergwaldprojektes in Zusammenarbeit mit dem lokalen Forstdienst organisiert und begleitet. An einem Nachmittag ist eine Exkursion mit Bezug zum Wald und seinen Funktionen vorgesehen. Dem Wetter angepasste Kleidung und insbesondere stabile, mindestens knöchelhohe Bergschuhe sowie die Motivation, bei jedem Wetter draussen zu arbeiten sind Voraussetzung für die Teilnahme.

O13 Eine Reise in den Teilchenzoo

Projektleitung: Epple Fritz, Unterkofler Stefanie
Kursort: Vaduz und Genf
Elternbeitrag: Fr. 20.--
Teilnehmer: 5. und 6. Stufe
Max. 14 SuS

Willkommen in der Welt der Teilchenphysik. Unsere Reise beginnt in Vaduz und führt uns bis nach Genf. Zuerst lernen wir die Grundlagen, dann Beauty, Strange, Charm und viele weitere Teilchen kennen. Auch das lang gesuchte und erst kürzlich entdeckte Higgs-Teilchen gehört dazu. Wir starten im Jahr 1897 bei der Entdeckung des ersten Elementarteilchens, also beim Elektron. Durch den Bau von immer grösseren Beschleunigern gelang es Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, immer mehr Teilchen zu entdecken. Am CERN stehen einige dieser Beschleuniger. Mit einem davon, dem LHC, versucht man, den Urknall zu simulieren. Trotz vieler Weltuntergangspropheten ging die Welt beim Einschalten des LHC übrigens nicht unter. Wir werden diesen spannenden Ort besuchen und eine Nacht in Genf verbringen.

O14 Geologie des Alpenraums

Projektleitung: Schönenberger Rahel, Gstöhl Jette
Kursort: LG, Exkursionen
Elternbeitrag: Fr. 20.--
Teilnehmer: 5. und 6. Stufe
Max. 15 SuS

Die geologische Vielfalt in Liechtenstein und im Rheintal ist einzigartig. So überschreitet man beispielsweise in einer Wanderung vom Eschner Berg zu den Drei Schwestern unterschiedliche Meeressedimente aus Ureuropa und Urafrika und gewinnt damit einen Einblick in die tektonische Vergangenheit dieser Region. Doch diese mächtigen Gebirge haben ihr Gesicht während der vergangenen Jahrhunderte stark verändert: so haben die Eiszeiten, der Rhein und auch der Mensch ihre Spuren hinterlassen.

In 4 geologisch motivierten Exkursionen erkunden wir die landschaftliche Vielfalt des Rheintals und der Bündner Bergwelt.

Dieses Projekt richtet sich an Leute, die gern zu Fuss oder mit dem Velo in der Natur unterwegs sind.

O15 Bandworkshop Pop und Rock

Projektleitung: Marxer Karl, Ospelt Karin
Kursort: LG
Elternbeitrag: max. Fr. 100.--
Teilnehmer: 5. und 6. Stufe
Max. 12 SuS

Dieser Workshop richtet sich an alle, welche ein Instrument spielen und gerne gemeinsam mit anderen in einer coolen Band groovige Pop- und Rockmusik machen möchten.

Interessierte Sängerinnen und Sänger sind ebenfalls eingeladen mitzurocken.

Die Auswahl der Songs ergibt sich aus den Wünschen der Teilnehmer und aus der instrumentalen Besetzung.

O16/U9 Platonische Körper

Projektleitung: Peschak Viliam
Kursort: LG
Elternbeitrag: es fallen keine Kosten an
Teilnehmer: 5. und 6. Stufe

Platonische Körper werden von regelmässigen Vielecken begrenzt:

Ein Beispiel dazu ist der Würfel (Hexaeder), dessen sechs Begrenzungsflächen Quadrate sind.

In der Projektwoche werden die fünf platonischen Körper gebastelt.
Neben dem Basteln wird aber auch die Theorie dieser Körper angeschaut.
Berechnungen können in der Regel auf der Grundlage des Satzes von Pythagoras durchgeführt werden.
Regeln der Algebra mit Quadratwurzeln reichen als Voraussetzung aus.
Höhere mathematische Kenntnisse sind somit nicht erforderlich.

O17 Sport mal anders

Projektleitung: Sigron Vanessa, Bigger Chantal, Hilbe Martina, Zufferey Martina
Kursort: LG
Elternbeitrag: es fallen keine Kosten an
Teilnehmer: 5. und 6. Stufe
Max. 16 SuS

Die SuS erleben, erfahren und erkennen die biologischen Grundkenntnisse über ihren Körper in der Bewegung und im Sport.

„Andere“ Sportarten – welche im Sportunterricht nicht berücksichtigt werden können – Body Pump, Vertikaltanz oder Tauchen mit Sauerstoffflaschen, können in dieser Woche kennen gelernt und ausprobiert werden.

Wir beschäftigen uns u.a. mit folgenden Themen in Theorie und Praxis:

Herz-Kreislaufsystem (Ausdauer – auch auf spielerische Art), Muskulatur (Krafttraining, Body-Pump), Koordination (Vertikaltanz) und Atmung (Tauchen).

O18 A la découverte d'une Région francophone (La Chaux-de-Fonds)

Projektleitung: Teuschel Rosmarie, Strassegger Karin
Kursort: LG, La Chaux-de-Fonds
Elternbeitrag: Fr. 50.-- (davon Verpflegung Fr. 30.--)
Teilnehmer: 5. und 6. Stufe
Max. 15 SuS

Wir werden drei Tage in La Chaux-de-Fonds verbringen und die Stadt mit allem was sie bietet näher kennen lernen. La Chaux-de-Fonds ist seit ihren Anfängen für ihre Uhrenindustrie bekannt. Die Uhrenindustrie ist ein wichtiger Wirtschaftszweig und hat die Stadt architektonisch stark geprägt. Uhrengeschichte ist auch Zeitgeschichte. Wir werden uns mit den Errungenschaften der Vergangenheit als auch mit den aktuellen Entwicklungen befassen. In der Uhrenindustrie hat sich sehr viel getan in den letzten Jahren und Uhren bieten immer mehr Möglichkeiten.

La Chaux-de-Fonds ist auch die Heimat des berühmten Architekten Le Corbusier (1887-1917), der in dieser Stadt seine ersten Häuser gebaut hat. Er war einer der einflussreichsten Architekten des 20. Jahrhunderts. Und es gibt noch mehr zu entdecken!

La Chaux-de-Fonds ist übrigens die höchstgelegene Stadt Europas (1.000 m.ü.M.) und gehört seit 2009 zum UNESCO-Welterbe dank seiner Stadtlandschaft.

Es werden Aufträge zu den verschiedenen Themen verteilt et bien sûr, on parlera français!

ANMELDUNG der Oberstufe (5./6. Klassen)

für die Projektwoche 2019

Bis Freitag, 14. Juni 2019, musst du dich für 3 Projekte entscheiden!

Die drei Wahlentscheidungen werden GLEICH gewertet!

Nr.	Projekte
O1/U1	Zu Fuss von Malbun nach St. Antönien
O 2	Auf den Spuren der Fürsten von Liechtenstein
O 3	Betriebs- und Sozialpraktikum
O 4	Mathematik und Informatik
O 5	Selbst als Journalist(in) arbeiten – online und in den Tageszeitungen
O 6	Optik
O 7	Freies Atelier
O 8	“Social-Cultural-Spiritual Project” in Rumänien
O 9	Norwich Austausch
O 10	Eine etwas andere Woche
O11/U7	Reduce, reuse, recycle
O 12	Bergwald
O 13	Eine Reise in den Teilchenzoo
O 14	Geologie des Alpenraumes
O 15	Bandworkshop Pop und Rock
O16/U9	Platonische Körper
O 17	Sport mal anders
O 18	A la découverte d’une region francophone (La Chaux-de-Fonds)

Die Wahl erfolgt über den Computer. Die Schülerinnen und Schüler melden sich am Computer mit ihrem Account und Passwort an. Anschliessend klicken sie auf

Start Alle Programme LG Sonderwoche, dann wählen sie die drei Projekte.

Bis Freitag, 14. Juni 2019, morgens um 8.00 Uhr können die Schülerinnen und Schüler ihre Wahl jederzeit wieder abändern: Projekt anklicken/markieren, Delete-Taste.

Die Ausschreibung der Projektwoche kann auch auf der Homepage gelesen werden!!!